

## **Bericht des Vorsitzenden des PV Ost 2016**

Liebe Verbandsmitglieder,

im Jahr 2015 haben wir fast bruchlos die gemeinsame Arbeit des 2014 gewählten Vorstandes fortgesetzt. Oliver als kommissarischer Vizepräsident konnte für sich ein eigenes Tätigkeitsfeld definieren und Sabine als kommissarische Sportwartin viele Ideen in diesem Bereich realisieren. Zur Koordination der gemeinsamen Vorstandsarbeit fanden insgesamt drei gemeinsame Treffen statt. Dabei ging es um die Bearbeitung der aus dem Verbandstag resultierenden Aufgaben, wie z.B. Überlegungen zum Datenschutz, das geänderte Ligasystem, die Überwachung der Finanzen, die Konzeptionierung des Sportjahres und zukünftiger Veranstaltungen. Die Arbeit einer Reihe von Beauftragten trägt zusätzlich zur punktuellen Entlastung einzelner Funktionäre bei. Ihnen allen möchte ich an dieser Stelle für ihre geleistete Arbeit ganz herzlich Danken.

Erfreulich ist auch die weiterhin kontinuierlich steigende Mitgliederzahl in unserem Verband. Ein Mitgliederzuwachs von zehn Prozent ist im Vergleich zu anderen Landesverbänden eine Quote, die sich sehen lassen kann. Zwar sind wir mit 305 Mitgliedern immer noch der kleinste Landesverband, aber es kommt auch nicht nur auf die Größe an. Bei den DM-Startplätzen konnte zwar nichts dazu gewonnen werden, aber die DPV-Statistik gibt in anderen Bereichen interessante Auskünfte. So konnten wir beim Frauenanteil innerhalb der allgemeinen DPV-Rangliste das Saarland hinter uns lassen. In der durchschnittlichen Zahl der Ranglistenwertungen pro Aktiven liegen wir im Mittelfeld. Die Punkte wurden allerdings nur von wenigen Aktiven generiert und maßgeblich in den DPV-Masters. Spitzenreiter sind wir beim Durchschnittsalter der Aktiven in der allgemeinen DPV-Rangliste mit 37,2 Jahren. Kein anderer Landesverband kann mit solch einem frischen Altersdurchschnitt aufwarten.

Neben dem Tagesgeschäft und den Repräsentationsaufgaben habe ich mich um die Förderung des Breitensportes und die Überarbeitung von Verbandsdokumenten gekümmert. Schwerpunkte waren für mich im Jahr 2015 die Überarbeitung der Finanzordnung und die Durchführung der Deutschen Meisterschaft Doublette auf dem Gebiet unseres Landesverbandes. Auch das Angebot zum Erwerb des Pétanque-Breitensportabzeichens in Bronze und Silber parallel zur Landesmeisterschaft im Tir precision wurde wieder von mir vorgehalten. Leider waren die Erfolgsquoten im abgelaufenen Jahr nicht so, wie es sich einige Teilnehmer gewünscht hätten. Deshalb soll es auch in Kürze eine Wiederholungsmöglichkeit geben. Gefreut hätte es mich auch, wenn die informellen Hauptausschusssitzungen eine größere Resonanz erfahren hätten - ein Thema, welches ich nach Kräften unterstützt habe. Hier ist ein kleiner Anfang gemacht, der weiter wachsen soll.

Insgesamt konnte das Boulejahr 2015 durch die Mitwirkung einer Vielzahl von Engagierten attraktiv gestaltet werden, wofür ich allen Beteiligten nochmals danken möchte.

Mit sportlichem Gruß --- Heiko Kastner